

Stellenausschreibung des IDA e. V. für die Fachstelle IDA-NRW

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) sucht für die **Fachstelle IDA-NRW** – vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung der in Aussicht gestellten Förderung – möglichst ab dem 01. Januar 2020

zwei Mitarbeiter*innen (je 80 %) für die rassismuskritische und intersektionale Bildungsarbeit

Aufgaben:

- Konzipierung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Multiplikator*innen bei öffentlichen und freien Trägern sowie für spezielle Zielgruppen
- Beratung im Themenfeld tätiger Fachkräfte, Beantwortung von Anfragen
- Erstellung von Bildungsmaterialien für Multiplikator*innen, Verfassen von Texten
- Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit zu den Bildungsangeboten des IDA-NRW (u. a. Pressemitteilungen, Webpräsenz, Facebook)
- Netzwerkausbau und -pflege zu relevanten Einrichtungen, Initiativen und Akteur*innen
- Erstellung von Sachberichten

Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Bereich Geistes-/Sozialwissenschaften, Pädagogik oder vergleichbare Qualifikationen
- Sehr gute Kenntnisse in den Themenfeldern Rassismuskritik und Intersektionalität, Rechtsextremismus und Antisemitismuskritik
- Gute Kenntnisse in der (politischen) Bildungsarbeit (Workshops, Seminare, Vorträge) mit verschiedenen Zielgruppen
- Gute kommunikative Kompetenzen in Wort und Schrift sowie im Umgang mit den unterschiedlichen Zielgruppen
- Kenntnisse in der Öffentlichkeitsarbeit und im Bereich sozialer Medien (gern auch Indesign- und Typo3-Kenntnisse)
- selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten sowie Teamfähigkeit, persönliches Engagement, Flexibilität und Mobilität
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Beide Stellen haben einen Arbeitsumfang von je 80 Prozent (ca. 32 Wochenarbeitsstunden). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L 11. Der Arbeitsort ist Düsseldorf. Die Stellen sind zunächst befristet bis zum 31.12.2020. Eine Weiterbeschäftigung über den 31.12.2020 hinaus wird angestrebt.

IDA-NRW arbeitet aktiv an der Gewährleistung eines rassismuskritischen, diversitätssensiblen und solidarischen Arbeitsumfeldes. Wir ermöglichen unseren Mitarbeiter*innen, sich im Themenfeld Rassismus, De-/Privilegierung und Empowerment weiterzubilden und schaffen Räume für die Selbst- und Teamreflexion. Bewerbungen von Menschen of Color und kritischen Verbündeten sind daher ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 05.12.2019 in *einer* PDF-Datei von maximal 5 MB an die E-Mail-Adresse bewerbung@ida-nrw.de. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der 51. Kalenderwoche in Düsseldorf statt.

Ausführliche Informationen über die Fachstelle IDA-NRW und den Verein IDA e. V. finden Sie unter www.ida-nrw.de und www.IDAeV.de.